



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 26. August 2024

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

www.erinnern.org

Buchpräsentation in der Gedenkstätte Bernburg

Am 4. September 2024 laden wir um 17:30 Uhr alle Interessierten herzlich zur Buchpräsentation und zum Themenabend „Starke Frauen in der Lichtenburg“ in die Gedenkstätte ein.

„Wenn andere zum Verräter geworden sind, ich werde es jedenfalls nicht“ – mit diesem Satz wird Olga Benario in einem Verhörprotokoll der Gestapo zitiert. Schon früh engagierte sie sich in der Kommunistischen Jugend in Berlin, wurde Agentin der Komintern und Leibwächterin des Revolutionsführers Luiz Carlos Prestes in Brasilien. Nach ihrer Auslieferung 1936 an das nationalsozialistische Deutschland verbrachte Olga Benario ihr restliches Leben im Berliner Frauengefängnis Barnimstraße sowie in den Konzentrationslagern Lichtenburg und Ravensbrück in Haft. Mit nur 34 Jahren wurde sie 1942 in der Gaskammer der Tötungsanstalt Bernburg ermordet.

Olga Benario ist eine der Protagonistinnen im Buch „Starke Frauen in der Lichtenburg“ zur gleichnamigen Multimedia-Installation von Petra Reichenbach im Schloss Lichtenburg. In dem essayistischen Bildband treten fünf Kurfürstinnen, die im Schloss Lichtenburg Ende des 16. bis Anfang des 18. Jahrhunderts residierten und fünf Gefangene des Frauen-Konzentrationslagers Lichtenburg aus der Zeit von Dezember 1937 bis Mai 1939 in einen imaginären Dialog über Motive der Ausgrenzung Andersdenkender. Die zehn Frauenschicksale aus der Vergangenheit zeigen, dass Diskriminierung und Verfolgung zu allen Zeiten relevante Themen waren und bis heute sind.

Im Gespräch zwischen Petra Reichenbach, Künstlerin und Herausgeberin des Buches, und Melanie Engler, Leiterin der KZ-Gedenkstätte Lichtenburg, wird die Geschichte und Spannung des Ortes zur Sprache kommen, an dem Olga Benario wie mehr als tausend weitere Frauen



unsägliches Leid erfahren haben. Gastgeberin und Leiterin der Gedenkstätte für Opfer der NS-„Euthanasie“ Bernburg Judith Gebauer moderiert die Veranstaltung.

Am Veranstaltungstag sind die Dauerausstellung und die historischen Räume für Interessierte bis 17:30 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei, um eine Anmeldung vorab wird gebeten.

Für weitere Fragen steht das Team der Gedenkstätte telefonisch unter 03471 319816 oder per E-Mail unter info-bernburg@erinnern.org gern zur Verfügung.

Für das angehängte Foto gelten folgende Informationen:

Foto: Multimediainstallation „Starke Frauen in der Lichtenburg“ im Schloss Lichtenburg (Gedenkstätte KZ Lichtenburg Prettin)

Gedenkstätte für Opfer der NS-„Euthanasie“ Bernburg

c/o Fachklinikum für Psychiatrie
Olga-Benario-Str. 16/18
06406 Bernburg

Tel: 03471 31 98 16

Fax: 03471 640 96 91

Mail: info-bernburg@erinnern.org

Web: www.erinnern.org

Facebook: [@GedenkstaetteBernburg](https://www.facebook.com/GedenkstaetteBernburg)

Instagram: [@gedenkstaette_bernburg](https://www.instagram.com/gedenkstaette_bernburg)

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 09:00 - 16:00 Uhr

Jeden ersten Sonntag im Monat 10:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung.